

Dienstag, 20. Januar 2015

BFV-Auswahl gehört beim DFB-Futsal-Länderpokal zum Favoritenkreis

Die Futsal-Auswahlmannschaften der 21 DFB-Landesverbände kämpfen von Freitag bis Sonntag (23. bis 25. Januar) beim DFB-Länderpokal der Herren in Duisburg um den Deutschen Meistertitel. Nach dem zehnten Platz bei der Turnierpremiere im vergangenen Jahr gehört die Auswahl des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) mit Trainer Gérard Monin dieses Mal zum Favoritenkreis. Vor allem der Sieg beim Vergleichsturnier der fünf süddeutschen DFB-Landesverbände im Dezember sorgt für eine gestiegene Erwartungshaltung an die zwölf nominierten Spieler aus ganz Bayern. „Wir werden nicht mehr so blauäugig in das Turnier gehen wie im letzten Jahr. Taktisch gesehen haben wir uns enorm verbessert. Die Mannschaft reist nach dem Erfolg beim Vergleichsturnier im Dezember euphorisch nach Duisburg und brennt darauf, ihr Können unter Beweis zu stellen“, erklärt Monin.

Zum Auftakt trifft die BFV-Auswahl in der Sportschule Wedau am Freitag auf Sachsen (Anstoß: 11.05 Uhr). Das Turnier wird nach dem „Hammes-Modell“ ausgetragen. Die Folgepaarungen ergeben sich aus der Tabelle nach dem jeweiligen „Spieltag“ (Erster gegen Zweiter, Dritter gegen Vierter usw.). Insgesamt stehen für jedes Team fünf Spiele auf dem Programm. Der Tabellenführer nach dem fünften Spieltag ist neuer Deutscher Futsal-Meister der Landesverbände.

Der BFV-Kader:

Sven Tropper (1. FC Schweinfurt 05)
Franz-Xaver Pelz (ASV Au)
Manuel Döllfelder (SG Quelle Fürth)
Rafael Canada Guzmán (FC Bayern Kickers Nürnberg)
Markus Kaiser (FC Bayern Kickers Nürnberg)
Konrad Klein (FC Bayern Kickers Nürnberg)
Tobias Lüft (FC Coburg)
Luca Piga (Futsal Bayreuth)
Johannes Dürr (FVgg Bayern Kitzingen)
Mergim Bajrami (SpVgg Jahn Forchheim)
Danijel Majdancevic (SV Heimstetten)
Andreas Garhammer (TSV Bad Endorf)

Link zur Turnierseite:

<http://www.dfb.de/sichtungsturniere/futsal-landesauswahlturnier/turnier-information/>